

# Eien no ai

## Sasuke and Naruto

Von abgemeldet

### Kapitel 20: Schreib mit mir SMS

#### Kapitel 20: Schreib mit mir SMS

Ein Blondschoopf kämpfte sich durch die Menschenmassen in einer der unzähligen U-Bahnstationen der Stadt. Das war wieder einmal so typisch Sasuke. „Wie kann er es wagen mich einfach so raus zu hauen!?“ Wütend fluchte Naruto vor sich hin. Um die Uhrzeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren ist sowieso reiner Selbstmord. Ein tiefer Seufzer entkam ihm. Natürlich weiß der Blonde warum Sasuke ihn nicht in seinem Wagen mit zur Uni nimmt, aber doch empfindet er einen Funken Enttäuschung. Eine Bahn hält in der Station und die Menschen pressen sich regelrecht hinein. Kurz blickte der Blonde nach links dann nach rechts, kein freier Sitzplatz zu erkennen. Bleibt nichts anderes über als stehend die Fahrt zu bewältigen.

Die Bahnfahrt dauert noch gute zehn bis fünfzehn Minuten. Gelangweilt senkte Naruto seinen Blick zu Boden. Montage sind doch so was von hässlich. Seufzend versinkt seine linke Hand in einer seiner Jackentaschen. Kurz streifte er etwas kaltes Metallenes. Verwundert streifte er noch einmal darüber. Der Wohnungsschlüssel. Hatte er ihn nicht liegen lassen? Eingesteckt hat er ihn bestimmt nicht von selbst. Verwirrt runzelte der Blonde seine Stirn. Kann es sein, dass Sasuke ihm ihn zu gesteckt hat? Ein ironisches Lächeln legte sich auf seine Lippen. Und wie, der Schwarzhaarige überrascht ihn immer wieder. Eine Stimme ertönte aus einem Lautsprecher und lässt Naruto aufhören. Seine Haltestelle, hier muss er raus. Wieder kämpft er sich durch die Menschenmassen. Immer wenn man aus einer der Straßenbahnen aussteigt fühlt man sich wie ein Tier was hin und her gescheucht wird. Hier hat auch keiner Zeit! Erschöpft steigt er die letzten paar Stufen empor, wendete sich dann nach rechts ab und steuert auf die Universität zu. Seine erste Vorlesung begann in Geschichte. Heute ist das allererste Mal Kunst angesagt. Freudig hüpfte Naruto auf und ab. Er liebte die Kunst. In dieses kann man all sein Gefühl hinein legen. Und das aller Beste daran, es stört keinen. Im Gegenteil, der Blonde ist schon oft für seine Werke mit Glückwünschen und Neid konfrontiert worden. Aber das haltet den Wirbelwind auch nicht von seinen Taten ab. Das große Eingangstor streckt sich ihm entgegen. Gerade will der Blonde einen Fuß auf das Gelände rücken, da ertönt neben ihm ein kurzes Zischgeräusch. Verwundert bleibt er stehen, geht rückwärts zurück und starrt die Person mit erhobenen Augenbrauen an.

„Sai?“

„Hey.“ Lästig mit einer weiten Jeans und einem roten T-Shirt steht der Schwarzhaarige an dem Zaun der Universität gelehnt. Ein wohliges Lächeln liegt auf seinen Lippen als er in die blauen Augen von Naruto blickt. Neugierig kommt der Blonde ihm näher.

„Gibt es irgendwas? Oder warum stehst du hier angelehnt?“ Verneinend schüttelt der Angesprochene seinen Kopf.

„Warum bist du dann hier?“ Verwirrt starrt Naruto ihn an.

„Ich habe dich schon längere Zeit nicht mehr zu Gesicht bekommen, melden tust du dich sowieso nicht und gestern warst du kein einziges Mal in deiner Wohnung.“ Erschrocken weiteten sich die blauen Augen.

„Wie lange hast du den vor meiner Wohnung gewartet?“ Vielleicht kann er sich noch raus reden, den ganzen Tag wird er ja wohl nicht dafür gegessen sein.

„Von 13 Uhr Nachmittag gestern bis 8 Uhr heute in der Früh.“ Wie als hätte man ihm ein Brett über den Kopf gezogen stand Naruto nun da. Was soll er ihm nur sagen!? Welcher normale Mensch bleibt so lange vor einer Wohnungstüre sitzen!? Stotternd versucht der Blonde die richtigen Wörter zu finden. Doch der Schwarzhaarige kommt ihm zuvor.

„Deine rosafarbige Freundin kommt auf uns zu.“ Flüstert Sai leise. Uninteressiert drehte Naruto seinen Kopf etwas und tatsächlich, Sakura kam mit einem Lächeln auf die Beiden zu. Das teuflische Grinsen auf Sai's Lippen bleibt ihm keines Wegs verborgen. Doch heute muss Naruto seine Stellung bewahren und keine Schwäche zeigen, nicht nachdem er sich Sasuke hingegeben hat.

„Gute Morgen ihr Zwei.“

„Morgen.“

Ein gelangweiltes Morgen folgt von Sai.

„Sai? Was machst du denn hier?“ Anscheinend ist es Sakura nicht aufgefallen, dass Naruto sich mit einer Person unterhält.

„Ich wollte mit Naruto reden.“

„Achso.“ Eine Blonde und eine Schwarzhaarige junge Frau kommen auf sie zu.

„Sakura! Komm doch endlich, wir kommen zu spät zum Unterricht! Wie lange willst du noch rum tratschen?“ Genervt steht die Blonde da und starrt wütend auf ihre Freundin. Die andere Person steht eher abseits und sieht Naruto mit einem schüchternen Blick an. Verwundert sieht der Blonde ihr in die Augen. Sofort wendete sie sich ab und spielte mit ihren Haaren. Was zum? Sakura wendet sich wieder Naruto zu und haltet ihm an Arm fest.

„Willst du nicht gleich mitkommen? Wir haben ja Geschichte zusammen.“ Kurz überlegt der Angesprochene, dann folgt schließlich ein Nicken.

„Ich melde mich bei dir.“ Achja, Sai. Den hätte er beinahe vergessen. Doch als Naruto sich verabschieden wollte, sieht er nur noch Sai um die nächste Ecke biegen. Etwas traurig über das Verhalten des Schwarzhaarigen folgt er Sakura und ihren Freundinnen. Als er die drei aufgeholt hatte, wendete Naruto sich wieder an Sakura.

„Willst du mich nicht vorstellen?“ fragt er beiläufig. Erschrocken zuckt die rosa haarig zusammen.

„Achja genau.“ Ein sanftes Lächeln legt sich auf ihre Lippen.

„Naruto...Temari.“ Die Blonde reichte ihm die Hand.

„Freut mich dich kennen zu lernen Naruto.“

„Mich genau so Temari.“ Kurz lächelt sie ihn an.

„Und das hier ist Hinata.“ Die Schwarzhaarige reicht Naruto ihre Hand. Als der Blonde danach fasste, bildet sich ein kleiner Rotschimmer auf ihren Wangen.

„Freut mich.“ Der Blonde schenkt ihr ein bittersüßes Lächeln.

Wenige Minuten später saßen alle vier im Vorlesungssaal. Naruto hatte sich einen Platz weiter abseits von ihnen gesucht. All zu lange hätte er es nicht mit den tratschenden Weibern ausgehalten. Müde legt er seinen Kopf auf den Armen ab. Der Professor war zum Glück noch nicht anwesend. Stillschweigend schloß er seine Augen für einen Augenblick. Plötzlich ertönte vor ihm ein lauter Schrei.

„Sasuke!!!“ Genervt seufzt der Blonde auf. Doch anstatt seine Augen zu öffnen macht er keine. Er kann sich denken was sich da vorne abspielt. Nachdem das Läuten der Glocke ertönte erhebt er sich dann doch von seiner gemütlichen Position. Der erste Blick des Blondens galt dem Schwarzhaarigen vor sich. Drei Reihen direkt vor ihm sitzt er. Neben ihr. Ein tödlicher Blick richtet sich auf die Beiden. Der Professor schrieb belanglose Wörter an die riesige Tafel vor ihnen. Brav schrieb der Blonde mit, doch er kann nicht ganz unterdrücken immer wieder seinen Blick zu heben und die Beiden Verlobten zu beobachten. Ein mulmiges Gefühl breitet sich in seiner Magengegend aus. Überrascht hebt er seine Augenbraun als etwas in seiner Tragetasche beginnt zu vibrieren. Flink stiehlt sich seine Hand in diese und bekommt sein Handy zu fassen. Flüchtig blickt Naruto auf sein Display.

„Sie haben eine neue Textnachricht“ Mit einem Knopfbetätigen öffnet sich die Nachricht.

Absender: Sai Uchiha Uhrzeit: 10:36

Hey Naruto,

Hast du vielleicht Lust dich nach der Uni dich mit mir zu treffen? Das letzte Mal ist viel zu lange her. Ich vermisse dich.

Sai

Überwundert starrt der Blonde sein Handy an. Sai schreibt ihm eine Textnachricht. Das ist ihm nun wirklich neu. Ein freudiges Lächeln legt sich auf seine Lippen. Schnell tippt er eine Nachricht in sein Handy ein.

An: Sai Uchiha Uhrzeit: 10:42

Hey Sai,

Du hast mir noch nie eine Textnachricht geschrieben J ich freu mich darüber!!!

Klar können wir nach der Uni etwas zusammen unternehmen! Würde mich freuen

Liebe grüße Naruto

Natürlich ist es Naruto bewusst, dass es falsch ist sich mit Sai zu treffen. Doch er findet ihn ja auch sympathisch und Freunde werden wird ja wohl nicht verboten sein? Es wird verboten sein wenn Sasuke das herausbekommt 100%ig. Doch das interessiert den Blondens im Moment wenig. Als er seinen Blick hob und die Beiden in sein Blickfeld rücken, läuft es ihm eiskalt den Rücken hinunter. Sakura´s Hand streift den Rücken von Sasuke auf und ab. Sie hört der Vorlesung lange nicht mehr zu. Viel mehr ist sie darn interessiert Sasuke mit Streicheleinheiten zu verwöhnen. Ein wütendes Knurren entkam Naruto´s Kehle. Ein etwas zu lautes. Fragend dreht sich die Rosahaarige zu ihm um. Erschrocken zog Naruto scharf Luft in seine Lungen.

Kurzfristig hebt er seine Hand und winkte ab. Lächelnd zwinkerte Sakura ihm zu und widmete ihre Aufmerksamkeit wieder ihrem Verlobten. Wieder vibrierte das Handy von ihm.

Absender: Sai Uchiha Uhrzeit: 11:06

Ja, ich dachte mir mal ich schreib dir was.

Was haltest du davon wenn wir ins Kino gehen? Da soll es im Moment viele gute Filme spielen. Und ich könnte mir keinen anderen vorstellen mit dem ich mir lieber so einen tollen Film anschau. J

Leise schmunzelt Naruto bei der Wortwahl des Schwarzhaarigen. Langsam schleichte sich die Erinnerung zurück. Wie Sai in seiner Wohnung war, ihn einen Kuss gestohlen hat. Nachdenklich kaute der Blonde an seiner Unterlippe. Ein bisschen Ablenkung tut ihm bestimmt gut.

An: Sai Uchiha Uhrzeit: 11:15

Geht klar!

Haben heute noch einiges für die Uni zu tun, aber wir können uns so um 20:00 Uhr im Central Park treffen???

Jetzt wo du Kino sagst, ich würde mir gerne Wanted anschauen, hoffe du bist einverstanden!

Lg Naruto

Voller Vorfreude auf den heutigen Tag, lehnte Naruto sich in seinem Stuhl zurück und hört gespannt dem Vortrag weiter an. Er freut sich wirklich darauf wieder etwas Ablenkung in seinem Leben bekommen zu haben. Sai ist gewiss kein schlechter Kerl er hat nur zwei Makel.

1. Er ist notgeil
2. Er ist der Bruder von Sasuke

Und das sind gewiss zwei riesige Makel. Ungeduldig rutscht der Blonde hin und her. Gleich ist die Stunde vorbei und Sai hat immer noch nicht zurück geschrieben. Vielleicht findet er den Film blöd. Ungeduldig starrte Naruto auf sein Display. Plötzlich begann es aufzuleuchten und der Blonde öffnet die so eben zugeschickte Textnachricht.

Absender: Sai Uchiha Uhrzeit: 11: 24

Wenn du den Film gerne sehen willst schauen wir uns ihn heute gerne zusammen an. Ich habe den selber noch nicht gesehen soll aber einigermaßen gut sein. 20 Uhr passt perfekt! Wir sehen uns dann später! Viel Spaß noch in der Uni J

Kiss Sai

Das Kiss überlistet der Blonde geschickt. Ein Schmunzeln legt sich auf seine Lippen. Punkt 1 erfolgreich überzeugend.

Ein schrilles Geräusch ertönt. Die Glocke. Wild rennen die Studenten auf und ab. Vorlesungsschluss. Langsam hob sich Naruto aus seinem Stuhl, streckte sich und packte schließlich die Unterlagen wieder in seine Tasche. Jetzt hat er zwei Stunden frei, dann endlich Kunst bis um 15 Uhr. Freudig klatscht er in die Hände. Bemerkte nicht, wie zwei paar schwarze Augen ihn verwundert mustern.

Ob es jetzt daran liegt, dass Naruto in der Früh nicht gerade glücklich aussah, oder an dem Rumgehüpfe von eben, irgendwas kommt Sasuke hier spanisch vor. Doch Zeit weiter darüber nachzudenken bleibt ihm nicht. Sakura fasste seine Hand und schleifte ihn Richtung Campus.